

Life

Von ruikamo

Kapitel 10: Cafe Chocokau

Während meine Schwester noch herumläuft und Bestellungen aufnimmt, macht Josh Pause. Wenn man nicht weiß was man tun soll, können 10 Minuten verdammt lang sein. Ich setze mich auf einen Hocker an der Bar und beginne mich richtig umzusehen. Obwohl es drinnen so klein ist, gibt es viele Ecken, in denen dunkle Sofa und Kaffeetische stehen. Überall an den Wänden wurden Regale mit Kaffeemühlen, Törtchenatrappen und einigem Krimskrams angebracht. Ich stütze meinen Ellenbogen auf den Tresen, hinter dem verschiedene Kaffeemaschinen stehen, über denen ein altes Schild mit der Aufschrift: "Cafe Chocokau" hängt. Der ganze Raum wird nur spärlich von altmodischen Wandlampen beleuchtet. Alles in allem ist es sehr gemütlich, besonders an kalten Tagen. Das Gemurmel der Gäste verschwimmt zu Hintergrundmusik. "Möchtest du etwas trinken?" Josh hatte ich ganz vergessen. "Eh, ein Kaffee wäre nicht schlecht ", ich krame in meiner Tasche und ziehe mein Portmoine heraus. "Lass nur, geht aufs Haus", er macht eine abwinkende Handbewegung und dreht sich zu einer der Kaffeemaschinen. Ich würde mich ja gerne bedanken, aber irgendwie weiß ich nicht wie. Also nehme ich einfach die dampfende Tasse entgegen und probiere einen Schluck.